



DIK-Fachseminar

Mischraumseminar – Teil 2

28.–29. Oktober 2019

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e. V.
Hannover

www.dikautschuk.de

Veranstalter

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e. V.
Prof. Dr. Ulrich Giese
Eupener Str. 33
30519 Hannover

Organisation

Andrea Geisler
Tel.: +49 (0)511 84201-718
E-Mail: seminar@dikautschuk.de

Seminarleitung

Johannes Jennissen
RADE GmbH

Teilnahmegebühr

DIK-Mitglieder	990,- €
Nichtmitglieder	1.110,- €
Nichtmitglieder ab 3 Mitarbeitern	1.050,- €

Bei einer Buchung bis zwei Monate vor Kursbeginn erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

In der Teilnahmegebühr enthalten sind Pausengetränke, Mittagessen sowie Kursunterlagen. Wir laden Sie zu einem geselligen Abend ein.

Zielgruppe

Chemiker und Ingenieure, die ihren Mischbetrieb besser verstehen möchten und einen Überblick über die aktuellen Möglichkeiten der Technik erhalten wollen, um ihre Fertigung qualitativ und produktiv weiter entwickeln zu können.

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte das Onlineformular auf unserer Internetseite. Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine rechtzeitige Anmeldung zu empfehlen. Anmeldeschluss ist jeweils 2 Wochen vor Kursbeginn. www.dikautschuk.de

Stornierung

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung bis 15 Tage vor Kursbeginn beträgt die Stornogebühr 100,- €. Bei späteren Absagen ist der gesamte Betrag fällig. Es kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Hotелеmpfehlung

Zimmerbuchungen werden von uns nicht durchgeführt. Auf unserer Homepage finden Sie einen Link, der Sie zu dem Hotelreservierungssystem (HRS) weiterleitet.

Veranstaltungsort

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e. V.
Eupener Str. 33, 30519 Hannover

Mischraumseminar – Teil 2

Eine effiziente Mischungsherstellung ist die Voraussetzung für jede Gummifertigung. Hierbei kommt es weniger darauf an, extreme Eigenschaften aus einer Rezeptur zu holen, sondern viel mehr eine gleichmäßige Qualität von Charge zu Charge und von Auftrag zu Auftrag sicher zu stellen. In der Regel fokussiert man sich hierbei auf das eigentliche Mischaggregat und auf eine qualifizierte Verfahrenstechnik. Basis für eine reproduzierbare, hochwertige Arbeitsweise des Mischaggregates ist jedoch eine hinreichend ausgelegte Infrastruktur und ein auf das Produktionsportfolio ausgelegtes Mischervor- und Mischernachland. In diesem Seminar wird das Mischernachland detaillierter unter die Lupe genommen. Im Einzelnen werden verschiedene Konzepte zum Auslegen von Antriebssträngen für Gummimaschinen, Austrags-einheiten, Stockblender, Batch Off-Anlagen, Kennzeichnung und Strainern vorgestellt und hinsichtlich ihrer unterschiedlichen Möglichkeiten verglichen. Des Weiteren wird ein Ansatz zur kontinuierlichen Qualitätskontrolle des hergestellten Mischgutes vorgestellt.

Inhalte

- **Dem Innenmischer nachfolgende Maschinenkonzepte**
- **Einsparungen im Mischprozeß durch den Einsatz intelligenter Antriebs-Steuerungen**
- **Die Stockblenderkonzepte auch für größere Mischungsmengen**
- **Strainerkonzepte**
- **Effizienz im Mischraum – Einflussgrößen**
- **Herstellung von Streifen**
- **Batch Off-Konzepte**
- **Prüfung mittels Prozessdatenerfassung**
- **Produktspezifische Prüfung**

Änderungen am Programm behält sich der Veranstalter vor.

